



**EineWeltHaus**  
Schwanthalerstraße 80  
80336 München

Weitere Infos unter: [www.eineweltHaus.de](http://www.eineweltHaus.de)

#### Impressum

Herausgeber: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.  
Redaktion: Anna Mackowiak  
Auflage: 8.000 Exemplare  
Erscheinungsweise: monatlich  
V.i.S.d.P.: Vorstand Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.  
Druck: Ulenspiegel Druck GmbH & Co. KG, Andechs



REDAKTIONSSCHLUSS April-Heft: Mittwoch, 14.3.2018, 12.00 Uhr

## Im EineWeltHaus

INTERNATIONALE BÜCHEREI IM EINEWELTHAUS  
Mo, Di und Fr 10.00 – 14.00 Uhr,  
Do 16.00 – 19.00 Uhr  
Tel. 089 – 856 375 24  
[bibliothek@eineweltHaus.de](mailto:bibliothek@eineweltHaus.de)

DRITTE WELT ZENTRUM  
Fuad Hamdan, [dritte-welt-zentrum@eineweltHaus.de](mailto:dritte-welt-zentrum@eineweltHaus.de)

INTERKULTURELLER MIGRATIONSDIENST DER IG  
Aida Ibrahim, Tel. 089 – 856 375 20  
[i.ibrahim@initiativgruppe.de](mailto:i.ibrahim@initiativgruppe.de)

EINWELTRADIO  
Beiträge rund um das Thema „EineWelt“ jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr bei Radio Lora auf 92,4 Mhz. Mit Hinweisen auf und Berichten über Veranstaltungen im EineWeltHaus.

INTERKULTURELLES FORUM  
RECHTSHILFE FÜR AUSLÄNDER/INNEN  
Anna Mackowiak, Tel. 089 – 856 375 21  
[ikforum@eineweltHaus.de](mailto:ikforum@eineweltHaus.de)

LADEN IM EINEWELTHAUS  
Mo – Sa: 12:00 – 20:00 Uhr  
Tel. 089 – 856 375 34  
[laden@eineweltHaus.de](mailto:laden@eineweltHaus.de)

NORD SÜD FORUM MÜNCHEN E.V.  
Münchner Zusammenschluss Eine-Welt-Arbeit  
Kai Schäfer, Tel. 089 – 856 375 23  
[info@nordsuedforum.de](mailto:info@nordsuedforum.de)

WELTWIRTSCHAFT – Cafe, Bar, Restaurant  
täglich von 11:00 – 1:00 Uhr  
Tel. 089 – 856 375 51, [sarah.seesslen@gmail.com](mailto:sarah.seesslen@gmail.com)

**Beratung trotz Baustelle.** Die Beratung der Rechtshilfe findet auch in der Umbauzeit statt. Kommen Sie bitte an jedem Dienstag um 17.30 Uhr zur Anmeldung in den 1. Stock.

**RECHTSHILFE  
FÜR AUSLÄNDERINNEN & AUSLÄNDER MÜNCHEN e.V.**

**BERATUNG ZUM ASYL- UND AUSLÄNDERRECHT**

§ Jeden Dienstag von 18.00 – 20.00 Uhr  
Persönliche Anmeldung um 17.30 Uhr  
im EineWeltHaus, 1. Stock

Tel.: 089 – 85 63 75 21 | [www.rechtshilfe-muenchen.de](http://www.rechtshilfe-muenchen.de)

**MONTAG, 12.03.2018, 18.00 Uhr**  
CARITAS, Lämmerstr. 3, München

### „Fremde“ im eigenen Land – Struktureller Rassismus gegen Indigene in Brasilien und Lateinamerika

Im Rahmen der Wochen gegen Rassismus geben wir dem Publikum die Möglichkeit, mit zwei Vertreter/innen indigener Gruppen aus Brasilien in Kontakt zu treten und sich über ihre schwierige Situation ein Bild zu machen. Sie geben uns einen Einblick in ihre Lebensverhältnisse und die angespannte Beziehung mit der brasilianischen Regierung, die rücksichtslos ihre eigenen Ziele im Lebensraum der Ureinwohner verfolgt. Mit einem einleitenden Vortrag von Dr. Julian Burger aus London, Menschenrechts- und Antirassismus-Experte.

Weitere Referent/innen: Shirley Djukurnã, Stammesführerin vom Krenak Stamm in Minas Gerais / Diogo Juruna vom Xavante vom Stamm in Mato Grosso / Patrizia Giaccotti, Anthropologin an der Universität S. Freud, Mailand

Veranstalter: Casa do Brasil und Anna Conti in Kooperation mit Nord Süd Forum München und Caritas München  
Eintritt: Frei  
Infos: [info@nordsuedforum.de](mailto:info@nordsuedforum.de)



**DONNERSTAG, 22.03.2018, 19.00 Uhr**  
SEIDLVILLA, Nikolaiplatz 1b, München

### Der Abend kommt sehr schnell

Buchpräsentation mit Cornelia Naumann – Die Geschichte der vergessenen Revolutionärin Sonja Lerch.

Für Sonja ist der Frieden zum Greifen nah: 1918 ruft sie mit Kurt Eisner und anderen Pazifist/innen den Generalstreik aus, doch die Aktivisten werden verhaftet. Fritzi, eine junge Munitionsarbeiterin, besucht die Gefangene. Sie will das Geheimnis der bewunderten Revolutionärin erfahren. Vor dem Leser enthüllt sich das tragische Leben einer Frau zwischen zwei Welten. Die Lesung wird musikalisch von Maria Dafka am Akkordeon begleitet.

Veranstalter: Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit/IFFF  
Eintritt: 8,00/6,00 Euro  
Infos: [obermayer@wilpf.de](mailto:obermayer@wilpf.de)

**Montag 26.03.2018 19.30 Uhr**  
EINWELTHAUS, Raum 211/212

### Attac-Palaver: Fairer Welthandel – statt Freihandel

Nach dem Beschluss von CETA (auf europäischer Ebene) gibt die EU-Kommission keine Ruhe: Sie verhandelt in aller Stille 20 (!) weitere Freihandelsverträge gleichzeitig - mit Japan, Afrika (EPA), Mexiko, den Philippinen, Indien, Australien, Neuseeland, Chile, China. Dazu Tisa – alle nach dem gleichen Muster: Geheimverhandlungen, Standards nach unten „harmonisieren“, Investorenschutz etc. Wie können wir darauf reagieren?  
Referent: Dr. Ulrich Mössner, Buchautor von „Das Ende der Gier“, Lehrbeauftragter für VWL, Volkshochschul-Referent

Veranstalter: Attac München  
Eintritt: Frei, wir bitten um eine Spende  
Infos: Achim Brandt, [palaver@attac-m.org](mailto:palaver@attac-m.org), Tel. 0174 – 3223616



#### GRUPPEN UND ANGEBOTE

Im EineWeltHaus gibt es eine Vielzahl von Angeboten der mehr als 90 Nutzergruppen. Infos zu den Gruppen, Termine ihrer Gruppentreffen und regelmäßig stattfindende Aktivitäten dieser Gruppen finden Sie auf der Website unter [www.eineweltHaus.de](http://www.eineweltHaus.de) ❖ Veranstaltungen ❖ Regelmäßige Angebote und Aktivitäten.

#### PROGRAMMHFT & HOMEPAGE

Eintrag Ihrer Veranstaltung für das Programmheft und für die Homepage unter [www.eineweltHaus.de](http://www.eineweltHaus.de) ❖ Service ❖ Veranstaltung ankündigen. Die Redaktion behält sich die Auswahl sowie die Kürzung der Texte vor.

TRÄGERKREIS EINEWELTHAUS MÜNCHEN E.V.  
Schwanthalerstraße 80  
80336 München  
Tel: 089 – 856 375 0 | Fax: 089 – 856 375 12

#### GESCHÄFTSFÜHRUNG

Stephan Kowalski ([s.kowalski@eineweltHaus.de](mailto:s.kowalski@eineweltHaus.de))  
Daniela Hadem-Kälber ([d.hadem-kaelber@eineweltHaus.de](mailto:d.hadem-kaelber@eineweltHaus.de))  
[geschaeftsstelle@eineweltHaus.de](mailto:geschaeftsstelle@eineweltHaus.de) | [www.eineweltHaus.de](http://www.eineweltHaus.de)

#### BÜROZEITEN

Mo, Di, Do: 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr  
Mi, Fr: 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

#### RAUMVERMIETUNG

[raum@eineweltHaus.de](mailto:raum@eineweltHaus.de)

#### BANKVERBINDUNG

Konto 88 77 400 | Bank für Sozialwirtschaft | BLZ 700 20 500  
BIC: BFSWDE33MUE | IBAN: DE3670020500008877400

Alle Räume sind barrierefrei zugänglich.

Veranstaltungen, bei denen der Trägerkreis EineWeltHaus München nicht selbst Veranstalter bzw. Mitveranstalter ist, geben nicht unbedingt die Meinung des Trägerkreises wieder. Die Landeshauptstadt München ist Eigentümerin des Hauses und fördert das EineWeltHaus mit einer jährlichen Zuwendung. Der Betrieb des Hauses erfolgt durch den freien und gemeinnützigen Verein Trägerkreis EineWeltHaus München e.V. Der Trägerkreis bedankt sich beim Kulturreferat der Landeshauptstadt München für die finanzielle Förderung.



## EineWeltHaus

# 3

2018



## Umbau-Programm



# 3

## Preisverleihung mit Hindernissen

Am 28. Januar wurden Judith Bernstein, Mitglied der Jüdisch-Palästinensischen Dialoggruppe und Beiratsmitglied im EineWeltHaus und ihrem Mann Dr. Reiner Bernstein von der Humanistischen Union der Preis „Aufrechter Gang“ verliehen. Gewürdigt wurde mit diesem Preis ihre langjährige Arbeit und ihr Engagement für eine friedliche Regelung des Nahostkonflikts und eine politische Koexistenz zwischen Israelis und Palästinenser/innen. Judith und Reiner Bernstein sind seit 2004 im Vorstand der Initiative Stolpersteine für München, in der sie sich für die Verlegung dieser Gedenksteine für deportierte Jüdinnen und Juden einsetzen. Unter Bezugnahme auf den inzwischen vom Stadtrat abgesegneten Antrag der CSU und SPD *Gegen jeden Antisemitismus! – Keine Zusammenarbeit mit der antisemitischen BDS-Bewegung* wurde der Humanistischen Union die Preisverleihung in städtischen Räumen untersagt. Die Jüdisch-Palästinensische Dialoggruppe unterstützt die BDS-Kampagne. Die Preisverleihung sollte letztendlich im Filmtheater Sendlinger Tor stattfinden. Drei Tage vor der Veranstaltung wurden die Betreiber des Kinos von einer dubiosen Gruppe namens *Münchner Bürger gegen Antisemitismus und Israelhass* unter Druck gesetzt und aufgefordert, die Preisverleihung in ihren Räumen zu untersagen mit dem Hinweis, dann könnten sie ja auch Veranstaltungen der NPD zulassen. Nach Androhung einer einstweiligen Verfügung fand die Preisverleihung dann doch im Kino statt. Dieselbe Gruppe (*Münchner Bürger gegen Antisemitismus und Israelhass*) hatte einige Wochen zuvor an diverse Münchner Lokale wie z.B. das Stadtcafé, das Café Ruffini und das Restaurant und die Patisserie Dukatz Aufforderungen verschickt, Unterstützer/innen der BDS-Kampagne in ihren Räumen nicht zu dulden. „Werden Sie ebenso der NPD oder AfD Räume vermieten?“ (Zitat aus ihrem Anschreiben)

Ganz gleich wie man zur BDS-Kampagne steht, soweit darf es nicht kommen! Es kann und darf nicht sein, dass die Arbeit von engagierten Menschen wie den Bernsteins und vielen anderen, die sich für den Frieden in Israel/Palästina einsetzen, auf diese Weise diffamiert wird. Es kann und darf nicht sein, dass zukünftig eine kritische Auseinandersetzung mit schwierigen Themen in städtischen Räumen nicht mehr stattfindet. Die Humanistische Union zeichnete Judith und Reiner Bernstein für ihr Engagement und ihren Widerstand gegen den öffentlichen Machtanspruch sowie für ihren Kampf für die Meinungsfreiheit im Geiste des Grundgesetzes aus.

Hoffen wir, dass dieses Recht auf Meinungsfreiheit im Geiste des Grundgesetzes auch zukünftig noch Gültigkeit hat!

Anna Regina Mackowiak  
für den Vorstand des EineWeltHauses

## Wiedereröffnungsfest des EineWeltHauses am 9. Juni

Nach Monaten Baustelle mit Lärm, Dreck und räumlichen Einschränkungen feiern wir am Samstag, den 9. Juni die Wiedereröffnung des Hauses. Bei hoffentlich gutem Wetter findet in unserem Hof ein buntes Programm mit Musik, Tanz, Informationen und leckerem Essen statt. Also unbedingt schon heute in den Kalender eintragen – wir freuen uns auf euren Besuch!

## Community Frühstück im Februar – ein gelungener Start in den Freitag

Trotz Baustelle sitzen ungefähr 25 gut gelaunte Menschen im kleinen Saal des EineWeltHauses zusammen. Sie genießen das vegan-vegetarische Buffet und nutzen die Zeit, um sich kennenzulernen, gemeinsame Ideen zu entwickeln und am EineWeltHaus inhaltlich „weiterzubauen“. Die Stimmung ist ausgelassen.

Gemeinsam ist den monatlich stattfindenden Treffen die Idee, durch mehr Miteinander den sozialen und politischen Raum in München zu stärken, neue Akteur/innen einzubeziehen und gemeinsame Projekte durchzuführen.

Wir experimentieren mit unterschiedlichen Gestaltungselementen. Als Gastgeber/innen stellen wir jeweils den Ablaufplan vor. Thematische Treffen und Treffen ohne festgelegtes Thema wechseln sich ab. Zwischendurch gibt es immer wieder inhaltliche Impulse etwa mit Methoden, die die Kreativität und Kooperation anregen.

Komm also zum nächsten Frühstück am Samstag, den 10. März (10 – 12 Uhr, Raum 211/2012) und präsentiere deine Ideen und Projekte der Community! Anmeldung unter: d.hadem-kaelber@eineweltHaus.de



## Wir sind EineWeltHaus, weil... Ich bin EineWeltHaus, weil...

Wir sind **EineWeltHaus**, weil es der einzige Ort in München ist, an dem Menschen aus der ganzen Welt zum Diskutieren, sich informieren, Kennenlernen, Austauschen, Vernetzen, Musik hören und politisch Handeln zusammenkommen... und weil es dort schön ist und Spaß macht!

Ruth Thon

Wir sind **EineWeltHaus**, weil das genau der richtige Ort ist, um sich in München für Menschenrechte, globale Gerechtigkeit und Solidarität mit allen Menschen einzusetzen.

Kai Schäfer  
Nord Süd Forum München e.V.

Nous sommes **EineWeltHaus** parce que nous promovons le multiculturalisme. Wir Sind **EineWeltHaus**, weil wir Multikulturalität fördern.

Venant Habiyambere  
Interkulturelles Forum

Ich bin **EineWeltHaus**, weil München diesen wunderbaren Ort als Diskussions- Kultur- und Sozialraum überlebensnotwendig braucht.

Bettina Gütschow  
Rechtshilfe für Ausländer/innen München

Wir sind **EineWeltHaus**, weil wir alle eins sind in der Weltstadt München.

Thomas Böhner  
Help Liberia-Kpon Ma e.V.

## Trotz Umbaus geöffnet: Der Laden im EineWeltHaus

Kaffee, Schokolade, Kunsthandwerk – na klar: Alles, was es in normalen Weltläden gibt, findet Ihr auch hier. Aber noch viel mehr! Von exklusivem Naturschmuck, Taschen oder Accessoires der Gruppen im EineWeltHaus über mongolische Kamel- und Yak-Socken in allen Größen bis hin zu Naturkosmetik aus dem Regenwald. Wir haben ein Herz für schöne und leckere Dinge, die es sonst auf diesem Kontinent vielleicht kein zweites Mal gibt. Und was es selbst bei uns nicht gibt, können wir suchen und für Euch bestellen.

Geöffnet haben wir von Montag bis Samstag - wer einen längeren Weg auf sich nimmt, ruft aber besser vorher an! Wir geben unser bestes, möglichst jeden Tag von 12-20 Uhr für Euch im Laden zu sein, müssen aber manchmal gerade noch was erledigen oder einfach etwas eher los... Dafür liefern wir Euch größere Bestellungen im Innenstadtbereich kostenfrei bis zur Wohnung - mit unserem Liefer-Liege-Trike.

Für alle, die uns längst kennen: Momentan planen wir, den Laden ein wenig umzugestalten und ihn noch mehr in die Umgebung zu integrieren. Lasst Euch überraschen! Oder besser noch: Kommt vorbei, bringt Eure Ideen mit. Und natürlich: Meldet Euch, wenn Ihr Lust habt, ehrenamtlich mitzumachen. Wir freuen uns über jeden Besuch – bald auch auf unserer neuen Homepage!

Telefon (12-20 Uhr): 089 – 85 63 75 34  
Mail: laden@eineweltHaus.de



FREITAG, 26.02.18 – FREITAG, 30.03.18  
EINEWELTHAUS

## Bewegte Frauen aus Afrika und der Diaspora Ausstellung

Im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus und im zeitlichen Umfeld des internationalen Frauentags wollen wir mit dieser Ausstellung auf den gesellschaftlichen und kulturellen Beitrag von Schwarzen Frauen aufmerksam machen. Sie wurde im Rahmen der Internationalen Dekade von Menschen afrikanischer Herkunft (2015 – 2024) zusammengestellt. Die Bilder zeigen acht beeindruckende Porträts von Schwarzen Frauen, die durch politischen Aktivismus oder ihr künstlerisches Wirken ein Stück Zeitgeschichte mitbestimm(t)en. Initiiert wurde die Ausstellung von Dr. Pierette Herzberger-Fofana, Stadträtin aus Erlangen sowie Initiatorin der Black History Weeks in Erlangen.



Prof. Wangari Maathai, Friedensnobelpreisträgerin und Umweltaktivistin

FREITAG, 02.03.18, 18.00 Uhr  
EINEWELTHAUS, Raum 211

Dr. Pierette Herzberger-Fofana, Kosmopolitin, Stadträtin aus Erlangen sowie Initiatorin der Black History Weeks in Erlangen und der Ausstellung, gibt am Freitag den 2. März einen einführenden Vortrag über die Leben von beeindruckenden Frauen aus Afrika und der Diaspora, deren Wirken hinterlassen haben. Veranstalter: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V. in Kooperation mit Arbeitskreis Panafrikanismus e.V., unterstützt vom Kulturreferat der LH München. Infos: Modupe Laja und Daniela Hadem-Kälber, Tel. 089 – 85 63 75 13

Freitag 09.03.18 19.00 Uhr  
EINEWELTHAUS, Raum 211/212

## Entzauberte Union – Warum die EU nicht zu retten und ein Austritt keine Lösung ist

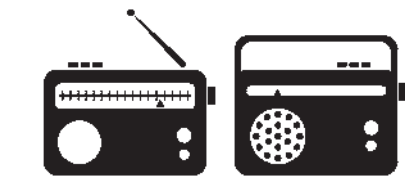
Rekordarmut in Südeuropa, Militär an den Außengrenzen, der Brexit am Horizont: Die Europäische Union entwickelt sich schon lange in die falsche Richtung – jetzt ist ihre tiefe Krise unübersehbar. Doch hat die EU überhaupt das Potenzial, jenes „soziale und demokratische Europa“ zu werden, das seit Jahrzehnten als politisches Idealbild präsentiert wird? Um Antworten darauf zu finden, ist es nötig, viele unserer lieb gewonnenen EU-Bilder zu entzaubern. Denn in ihrem Kern ist die EU ein Raum verschärfter Konkurrenz – sowohl zwischen den EU-Staaten als auch auf globaler Ebene.

Veranstalter: attac München  
Eintritt: Frei, Spenden sind willkommen  
Infos: christiane.hansen@attac-m.org



## EINE WELT RADIO

Jeden 2. und 4. Montag von 17.00 – 18.00 Uhr:  
Radio LORA aus dem EineWeltHaus  
Beiträge rund um das Thema „Eine Welt“  
Mit Berichten über Veranstaltungen  
im EineWeltHaus.



LORA

92,4